



Retail- und Gastronomiekonzepte für den Hauptstadtflughafen BER

Wöllhaf erwartet gute Perspektiven für BER mit steigenden Passagierzahlen

Presseinformation | Berlin im Oktober 2021

Die Wöllhaf-Gruppe ist seit Eröffnung des Hauptstadtflughafens BER am 31. Oktober 2021 mit sechs Retail-Geschäften sowie zwei Gastronomie-Konzepten im Terminal 1 präsent. Nach der Corona-bedingten Krise sieht das mittelständische Unternehmen deutliche Anzeichen für eine Erholung des Geschäfts. »Die seit Juli steigenden Passagierzahlen führen bei uns zu einer Belebung des Geschäfts«, erklärt Geschäftsführer Jörg Rösemeier. »Berliner Kaffeerösterei und Ständige Vertretung werden sehr gut angenommen. Die Nachfrage bei Souvenirs und höherwertigen Angeboten der Gastronomie ist derzeit noch ausbaufähig.« Das Unternehmen blickt »verhalten optimistisch« in die Zukunft am Hauptstadtflughafen.

Die Wöllhaf-Gruppe hat auch in der Lockdown-Phase keine Mitarbeiter entlassen und die Transferleistungen für die Angestellten um zehn Prozent erhöht. Deshalb kann man den Neustart mit erfahrenen und hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angehen.

Die C. Wöllhaf GastroService GmbH betreibt am BER im Terminal 1 die »Ständige Vertretung StäV« und die »Berliner Kaffeerösterei«. Mit der Eröffnung des fertiggestellten Terminal T2 folgen die »Bäckerei Dreißig« und das »W Café«.

Die »**Berliner Kaffeerösterei**« steht für guten Kaffee, edle Schokoladen und ausgezeichnete Tees. Laut »Feinschmecker« gehört die »Berliner Kaffeerösterei« zu den besten Cafés, Röstereien und Schokoladengeschäften Deutschlands. Am BER bringt Wöllhaf Tradition und Charme der Kaffeehauszeiten in die Marktplatzatmosphäre des Terminals ein.

Das Polit-Kult-Lokal **Ständige Vertretung »StäV«** passt perfekt zum BER-Namensgeber »Willy Brandt«. Das Konzept verknüpft die dynamische Hauptstadtregion mit der Regierungszentrale in der Mitte Berlins mit dem gemütlichen Charme des beliebten Treffpunkts für Politik, Medien und Prominenz am Schiffbauerdamm mitten im

Regierungsviertel. Bei einem Kölsch, mit rheinländischen und Berliner Spezialitäten – die Wartezeit einfach zum Genießen nutzen.

Die Wöllhaf Retail GmbH betreibt am BER insgesamt sechs Retailgeschäfte: Zwei Convenience-Stores »Take Away«, der »Museumsshop« in Kooperation mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin Brandenburg, das Feinkostgeschäft »Sweet Capital & Finefood«, der Souvenirshop »My Berlin« und schließlich der Shop »Spreewald & More« mit dem Schwerpunkt auf regionalen Produkten.

»Inzwischen steigt die Auslastung des Hauptstadtflughafens BER wieder und somit werden auch die Geschäfte für unsere Gastro- und Handelseinheiten wieder anlaufen. Wir arbeiten hart für die Zukunft der Wöllhaf-Gruppe und sind uns gewiss, dass wir diese Krise meistern werden. Die Gastronomie entwickelt sich sehr gut. Für den Handel fehlen noch die Business- und internationalen Passagiere.« Wöllhaf-Geschäftsführer Jörg Rösemeier zu den Perspektiven am Hauptstadtflughafen.

Die Wöllhaf-Gruppe zeichnet die jahrzehntelange Erfahrung im Bereich Verkehrsgastronomie aus. Wöllhaf ist seit 1983 erste Wahl, wenn es um dynamische und innovative Unternehmenskonzepte im Bereich Verkehrs- und Systemgastronomie sowie Retail geht. Das Unternehmen hat sich als starke inhabergeführte, mittelständische Dienstleistungsgruppe an deutschen Airports etabliert. Ein vielfältiges Portfolio an Restaurants, Coffee-Shops, Bistros, Snackbars, Konferenz- und Bankettcenter sowie Retail-Shops ist Basis des Erfolgs.

Ihr Ansprechpartner:

Christoph Nitz
Pressesprecher

C. Wöllhaf GastroService GmbH

Tel. 030 5490 741-24

Fax: 030 5490 741-29

E-Mail: presse@woellhaf-airport.de

Unser Auftritt im Netz: www.woellhaf-airport.de